

Gemeinde Blatt



Nr. 26
61. Jahrgang
Donnerstag,
29. Juni 2023

KREENHEINSTETTEN • THALHEIM • ALTHEIM

Herausgegeben vom Bürgermeisteramt Leibertingen. Verantwortlich
Bürgermeister: Stephan Frickinger Tel: 0 74 66 / 92 82 0, Fax: 0 74 66 / 92 82 99
E-Mail: info@leibertingen.de, Internet: www.leibertingen.de



Bürgermeisteramt Leibertingen

Öffnungszeiten:

Montag	08.30 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.30 Uhr
Dienstag	08.30 – 12.00 Uhr
Donnerstag	08.30 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.30 Uhr
Freitag	08.30 – 12.00 Uhr

Deutsche Post

Postfiliale Leibertingen

Öffnungszeiten:

Vormittags:	
Mo, Di, Do, Fr	08.30 – 12.00 Uhr
Mi, Sa	09.00 – 10.00 Uhr
Nachmittags:	
Mo	16.00 – 18.00 Uhr
Do	15.00 – 16.00 Uhr

Öffnungszeiten der Ortsverwaltungen

Altheim	Mittwoch, 19.30 – 20.30 Uhr
Telefon:	Ortsverwaltung: 07777/939635, Bürgerhaus: 07777/939636
E-Mail:	OV-Altheim@leibertingen.de
Kreenheinstetten	Donnerstag, 18.30 – 21.00 Uhr
Telefon:	07570/266
E-Mail:	ortsverwaltung.kreenheinstetten@leibertingen.de
Thalheim	Dienstag, 19.00 – 20.30 Uhr
Telefon:	07575/7180062
E-Mail:	ortsverwaltung.thalheim@leibertingen.de

Redaktion Amtsblatt Leibertingen

Bitte senden Sie uns Ihre Beiträge immer bis spätes-
tens **montags, 12 Uhr** für die kommende Ausgabe
an amtsblatt@leibertingen.de.
Später eingegangene Beiträge können nicht berück-
sichtigt werden.

Bereitschaftsdienst

Notruf Rettungsdienst / Feuerwehr	112
Notruf Polizei	110
Polizei-posten Meßkirch	07575 / 28 38

Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus Sigmaringen

Telefon 116 117

Notfalldienstzeiten:

Sa./So./Feiertag 08.00 - 22.00 Uhr

Apotheken-Notdienst: Tel. 0800 0022 833

Giftnotrufnummer: Tel. 0761 19240

Familiengesundheitszentrum

Hebammensprechstunden und Fachstelle für Frühe Hilfen
„Familie am Start“
Information, Unterstützung und Beratung für Familien rund
um die Geburt bis zum Leben mit dem Kind.
Landratsamt Sigmaringen, Telefon 07571/102-4209
www.landkreis-sigmaringen.de/fgz

HIV-Sprechstunde

Die HIV-Sprechstunde donnerstags ab 14:30 Uhr nach Ter-
minvergabe im Landratsamt Sigmaringen. Termine werden
anonymisiert unter der Telefon-Nummer 07571/102 6401
vergeben.

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen

pflegestuetzpunkt@lrasig.de; Tel. 07572/7137372

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Ravensburg-Sigmaringen

Kostenlose Beratung für Menschen mit Behinderung, chro-
nischer Erkrankung und deren Angehörigen. Tel: 07571
7523910 - www.eutb-rv-sig.de

WEISSER RING Opferschutz-Opferrechte-Opferhilfe

Außenstelle Sigmaringen, Tel. 0151 / 55164829

Nachbarschaftshilfe „von Haus zu Haus“

Einsatzort Leibertingen / Kreenheinstetten:

Frau Ute Schüle, Tel. 07466 / 91 05 72

Einsatzort Thalheim / Altheim:

Frau Eva Rist, Tel. 07575 / 92 66 73 oder 0151 654 80 540

Sozialstation St. Heimerad e.V. Meßkirch

Tel. 07575 / 920 600-0

Familienwerk-Stationsgebiet Meßkirch-Leibertingen

Frau Sabine Mutschler, Tel. 07575 / 209 531

E-Mail: sabine.mutschler@familienwerk-soelden.de

EnBW Regional AG

Kostenlose Störungsnummer 0800 3629-477

Forstrevier Leibertingen

Förster Christoph Möhrle, Tel. 07777 / 1743

Email: christoph.moehrle@lrasig.de

Bücherei Leibertingen

montags von 17.00 – 18.30 Uhr (außer an Feier- und Feri-
entagen) im Rathaus Leibertingen

Bücherei Thalheim

mittwochs von 17.30 – 19.00 Uhr (außer an Feier- und Fe-
rientagen) im Haus der Vereine/Rathaus Thalheim

Nahwärme Leibertingen

Tel. 07466 / 9282 – 25

Zweckverband Heubergwasserversorgung

Ohmweg 1, 88605 Meßkirch

Allgemeine Anfragen: 07575 / 9278576

Notfallnummer (Rohrbrüche etc.): 07575 / 9278523

Bericht zur Gemeinderatsitzung vom 20.06.2023

1. Einwohnerfragestunde

Wanderweg Burg Wildenstein

Der Wanderweg zwischen Leibertingen und der Burg Wildenstein wurde mit verschiedenen Attraktionen und Informationen, die über QR-Codes abgerufen werden können, neugestaltet. Diese neue Gestaltung wurde nun durch eine Anmerkung aus der Zuhörer-schaft positiv bemerkt.

Windkraft

Angefragt wird, ob der Bereich Windkraft derzeit nicht weiterverfolgt wird oder ob es möglicherweise die „Ruhe vor dem Sturm“ sein könnte. Es wird hierzu verschiedene Informationsveranstaltungen und Austauschmöglichkeiten in den kommenden Wochen geben, da tatsächlich hinter den Kulissen vermutlich sehr intensiv an dem Thema gearbeitet wird.

2. Baugesuche

Sowohl der Anbau an ein bestehendes Wohnhaus und Errichtung einer Gaube im Bereich Wolfbühl als auch die Errichtung eines Schutzdaches über einem Fahrsilo im Bereich Erdbeerenbühl fanden das gemeindliche Einvernehmen.

3. Freiwillige Feuerwehr Leibertingen

- Beförderungen

Vom Feuerwehrausschuss wurde die Beförderung von Fabian Steidle vorgeschlagen und nun vom Gemeinderat entsprechend bestätigt.

4. Kenntnisgabe Wirtschaftsplan der Bioenergie Leibertingen GmbH für das Geschäftsjahr 2023 als Zulage zum Haushaltsplan 2023

Der Wirtschaftsplan der Bioenergie GmbH für das Wirtschaftsjahr 2023 ist Bestandteil des Haushaltsplans der Gemeinde Leibertingen. Der in der Aufsichtsratsitzung beraten und beschlossene Wirtschaftsplan wurde vom Gemeinderat entsprechend zur Kenntnis genommen.

5. Vereinsförderung 2023

Seit dem Jahr 2015 erhalten Vereine mit eigenem Vereinsheim eine Gesamtförderung der Gemeinde in Höhe von 10.000,- €. Dieser Betrag wird anteilig entsprechend der entstandenen Kosten an die Vereine ausbezahlt. Die Verwaltung hat die eingereichten Unterlagen aufgearbeitet und dem Gemeinderat nun zur Beschlussfassung vorgelegt. Die insgesamt 10.000,- € konnten auf die verschiedenen Vereine verteilt werden.

6. Vereinsförderung

- Antrag TCK zur Förderung der Ersatzbeschaffung Bestuhlung Tennisheim

Seit der Einführung der Vereinsförderrichtlinie 2015 wurde ein Antrag in dieser Form noch nicht gestellt. Die Vereinsförderrichtlinie sieht eine einmalige Fördermöglichkeit und Freiwilligkeitsleistung durchaus vor. In der Beratung wurde beschlossen, dass das Thema und insbesondere § 4 der Vereinsförderrichtlinie aufgearbeitet und dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt wird. Bis dahin wird der Antrag vom TCK zurückgestellt.

7. Kindergarten Elternbeiträge

- Anpassung der Beiträge, Empfehlung des Gemeindetages
- Satzungsänderung

Die Elternbeiträge für die Kindergarten- und Kinderkrippenkinder sind für das laufende Kindergartenjahr festgeschrieben. Von den Spitzenverbänden Städte- und Gemeindetag bzw. kirchliche Träger wurde für das kommende Jahr eine Empfehlung ausgesprochen, die grundsätzlich eine Anhebung der Elternbeiträge um 8,5 % vorsieht. Der Gemeinderat fasste nun verschiedene Beschlüsse, so werden die Elternbeiträge entsprechend der Empfehlung der Spitzenverbände angepasst. Für die verlängerte Öffnungszeit werden weiterhin 25 % Erhöhung der Regelbeiträge erhoben. Für die Ganztagsbetreuung wird ein Aufschlag von 50 % der Regelbeiträge erhoben. Der Leibertinger Sonderweg der Drei-Tage-Woche wird künftig nicht mehr angeboten. Die formelle Änderung erfolgt durch Änderungssatzung, die in einem der kommenden Amtsblätter veröffentlicht wird.

8. Bekanntgaben der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Es gab keine bekanntzugebenden Beschlüsse.

9. Informationen aus der Verwaltung, Informationen aus dem Gemeinderat

Campus Galli Meßkirch

Von der Stadt Meßkirch wurde für den Betrieb des Campus Galli bei den Umlandgemeinden um eine finanzielle Beteiligung gebeten.

Die Gemeinde Wald hat nun beschlossen für insgesamt vier Jahre je 500 € Kostenbeteiligung zu leisten. Die Beratung im Gemeinderat Leibertingen wird in einer der nächsten Sitzungen stattfinden.

Ernennung OV Beck zum Ehrenbeamten

Ortsvorsteher Armin Beck wurde am Sitzungsabend mit der förmlichen Ernennung zum Ehrenbeamten der Gemeinde bestellt und erhielt eine Ernennungs-urkunde, die von Bürgermeister Frickinger überreicht wurde.

Abendmarkt

Der Abendmarkt in Thalheim war ein großer Erfolg und ein sehr schönes und interessantes Ereignis. Für die weiteren Märkte gibt es schon zusätzliche Anfragen. Insbesondere durch das große Engagement von verschiedenen Personen war dieser gute Start möglich.

Am 22. Juni findet der nächste Abendmarkt in Kreenheinstetten und am 20. Juli in Leibertingen statt.

Internationales Workcamp

Mit dem Workcamp, das bereits im letzten Jahr in der Gemeinde stattgefunden hat, wird in diesem Jahr aus Steinen der Friedhofsmauer Leibertingen im Bereich der Burg Wildenstein ein Amphitheater aufgebaut und.

10. Öffentliche Anfragen aus dem Gemeinderat Verkehrsschau

Angefragt wird, ob von der Verkehrsschau nun das Protokoll vorliegt. Der Gemeinderat wünscht sich Einblick in dieses Protokoll. Es wird in nächster Zeit die Umsetzung verschiedener Punkte aus dem Protokoll erfolgen.

Schadensanalyse der Straßenoberflächen

Das Ergebnis der Schadensanalyse der Straßenoberflächen liegt ebenfalls vor. Auch dieser Punkt wird in einer der nächsten Gemeinderatsitzungen beraten und das weitere Vorgehen beschlossen.

Rasengräber

Da es zwischenzeitlich einen Platz für Rasengräber gibt, muss auch in diesem Bereich die Friedhofsatzung angepasst werden, was in einer der nächsten Gemeinderatsitzungen erfolgen wird.

Straßenbeleuchtung

Auf den unglücklichen Umstand des wochenlangen Totalausfalls bei der Straßenbeleuchtung in Kreenheinstetten wird hingewiesen. Die NetzeBW hat den Fehler zwischenzeitlich geortet und behoben.

Informationsveranstaltungen Windkraft

Der Regionalverband Bodensee-Oberschwaben hat die Aufgabe, nach den gesetzlichen Vorgaben der Bundes- und Landesregierung 1,8 % der Regionsfläche für Windenergie und 0,2 % für Freiflächensolaranlagen zu sichern, um den Ausbau der Erneuerbaren Energien zu forcieren. Das Thema Windkraft ist dadurch auch in der Gemeinde Leibertingen sehr präsent. Wir seitens der Gemeindeverwaltung möchten allen Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Leibertingen die Möglichkeit bieten, sich innerhalb drei geplanter Informationsveranstaltungen über das Thema Windkraft ausreichend zu informieren und Fragen zu stellen.

Die Infoveranstaltungen finden im Bürgerhaus Kreenheinstetten statt am:

Dienstag, 11.07.2023 18:30 Uhr – 20:30 Uhr:

Live-Übertragung der Regionalplanung Wind- und Solarenergie in Bad-Waldsee (Regionalverband Bodensee Oberschwaben)

Dienstag, 18.07.2023 18:00 Uhr – 20:00 Uhr:

Informationsveranstaltung der Gemeinde Leibertingen zum Thema Windkraft mit Moderation und Fragerunde

Dienstag, 25.07.2023 ab 19:00 Uhr:

Öffentliche Gemeinderatssitzung mit dem Tagespunkt „Festsetzungsstrategie der Gemeinde zum Thema Windenergie“ mit offener Bürgeranhörung.

Bitte nutzen Sie die Gelegenheit und nehmen Sie teil. Informieren Sie sich an den Veranstaltungen über das Thema Windkraft.



Abendmarkt

Abendmarkt in Kreenheinstetten trotz Regen erfolgreich abgehalten

Am vergangenen Donnerstag fand im Ortsteil Kreenheinstetten ebenfalls erstmals der Abendmarkt statt. Aufgrund schlechter Wetterprognosen mussten die Marktstandbetreiber ihre Waren kurzerhand im Bürgersaal ausbreiten, zeigten sich jedoch mit dem Zustrom an Gästen und dem Verkauf zufrieden. Neben Wurst, Nudeln, Strick- und Holzwaren, Honig, Ölen und Gewürzen, waren dieses Mal auch wenige Flohmarktische und das Internationale

Workcamp mit einem Infostand dabei. Eis, Getränke und eine Marktwurst konnten ebenso erstanden werden. Die Jugendfeuerwehr sorgte mit Wasserspielen für jede Menge Spaß und der Musikverein Kreenheinstetten unterhielt musikalisch.

Der nächste Abendmarkt findet am 20.07.2023 in Leibertingen statt. Die Gemeindeverwaltung bittet alle interessierten Marktstandbetreiber, sich rechtzeitig unter 07466/9282-23 anzumelden. Herzlichen Dank.



Müllabfuhrtermine

Papiertonne:

Montag, 03. Juli

Gelber Sack:

Donnerstag, 06. Juli

Recyclinghof Leibertingen geöffnet

Mai - Oktober

Mittwoch 17.00 – 18.30 Uhr,

Freitag 13.30 – 17 Uhr, Samstag 9 – 12 Uhr



Entwicklungsprogramm Ländlicher

Raum (ELR)

Ausschreibung Jahresprogramm 2024

Das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) hat das **Jahresprogramm 2024 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)** mit Bekanntmachung vom 26. Mai 2023 im Staatsanzeiger ausgeschrieben. Ziel der Landesregierung ist es, den Flächenverbrauch weiter zu reduzieren und den Folgen des Klimawandels auf allen Ebenen entgegenzuwirken. Die bisherige Fördersystematik wurde für das Jahresprogramm 2024 um weitere Aspekte des Klimaschutzes ergänzt.

Mit dem ELR hat das Land Baden-Württemberg ein umfassendes Förderangebot für die strukturelle Entwicklung ländlich geprägter Dörfer und Gemeinden geschaffen. Gefördert werden Projekte, die lebendige Ortskerne erhalten, zeitgemäßes Wohnen und Arbeiten ermöglichen, eine wohnortnahe Versorgung mit Waren und Dienstleistungen sichern sowie zukunftsfähige Arbeitsplätze schaffen. Ziel des Jahresprogramms 2024 ist, Impulse zur innerörtlichen Entwicklung und Aktivierung der Ortskerne zu setzen und dabei auch den Klimaschutz zu berücksichtigen. Daher wird die Nutzung vorhandener Bausubstanz besonders gefördert. Zudem sind ab diesem Programmjahr Neubauprojekte in den Förderschwerpunkten Innenentwicklung/Wohnen, Arbeiten und Gemeinschaftseinrichtungen nur noch förderfähig, sofern die Tragwerkskonstruktion überwiegend aus einem CO₂-speichernden Material (z.B. Holz) besteht.

Projekträger und Zuwendungsempfänger können neben den Kommunen beispielsweise auch Vereine, Unternehmen und Privatpersonen sein.

Förderschwerpunkt Wohnen/ Innenentwicklung

Im Förderschwerpunkt **Wohnen/Innenentwicklung** werden die Erhaltung und Stärkung der Ortskerne insbesondere durch **Umnutzung vorhandener Bau-substanz, Maßnahmen zur Erreichung zeitgemäßer Wohnverhältnisse (umfassende Modernisierungen); innerörtliche Nachverdichtung (ortsbildprägende Neubauten in Baulücken); Verbesserung des Wohnumfeldes, Entflechtung unverträglicher Gemengelage sowie die Neuordnung mit Baureifmachung von Grundstücken** gefördert.

Bei eigengenutzten wohnraumbezogenen Projekten liegt der Regelfördersatz bei 30 %. Der Höchstbetrag pro Wohneinheit beträgt bei Modernisierungen, Umbauten und Aufstockungen 50.000 €, bei Umnutzungen bis zu 60.000 €. Neubauten in Baulücken werden mit bis zu 30.000 € gefördert. Für den Förderschwerpunkt Wohnen/Innenentwicklung wird etwa die Hälfte der im Jahresprogramm 2024 zur Verfügung stehenden Mittel eingesetzt. Neu ist die Möglichkeit, Projekte auch in Baugebieten der 70er-Jahre zu fördern, sofern das Wohngebiet direkt oder über ältere Bebauung mit der Ortsmitte verbunden ist.

Förderschwerpunkt Arbeiten

Hier sollen kleine und mittlere Betriebe unterstützt werden, die zum Erhalt der dezentralen Wirtschaftsstruktur sowie zur Sicherung und Schaffung von zukunftsfähigen Arbeitsplätzen beitragen.

Vor allem die Entflechtung störender Gemengelage in den Ortskernen soll gefördert werden. Dazu zählt z.B. die Verlagerung eines emissionsstarken Betriebs in ein nahegelegenes Gewerbegebiet.

Neubauprojekte im Förderschwerpunkt Arbeiten sind nur förderfähig wenn sie durch überwiegenden Einsatz ressourcenschonender CO₂ bindender Baustoffe wie. Z. B. Holz in der neuen Tragwerkkonstruktion errichtet werden.

Förderschwerpunkt Grundversorgung

Die Versorgung mit Waren und Dienstleistungen ist und bleibt ein wesentlicher Standortfaktor für den ländlichen Raum, den es zu stärken und auszubauen gilt. Hierbei sollen kleine Handels-, Gewerbe- und Dienstleistungsbetriebe unterstützt werden. Vor allem Dorfläden, Dorfgaststätten, Metzgereien und Bäckereien, aber auch lokale Handwerker sind wichtige Bausteine der Grundversorgung. Zur Grundversorgung können auch Ärzte und weitere gesundheitsbezogene Angebote zählen. Unterstützt werden hier nicht konkurrierende Betriebe, sondern Investition, die zum Erhalt des einzigen Angebots am Ort beitragen.

Projekte, die nicht der Grundversorgung dienen, können im Förderschwerpunkt Arbeiten beantragt werden.

CO₂ –Speicherzuschlag

Wer bei Projekten überwiegend ressourcenschonende, CO₂ bindende Baustoffe im Tragwerk wie z.B. Holz einsetzt, kann grundsätzlich einen Förderzuschlag von **5 %-Punkten** auf den Regelfördersatz und eine erhöhte Maximalförderung bekommen, sofern dies nach beihilferechtlichen Bestimmungen möglich ist.

Antragsverfahren

Anträge auf Aufnahme in das Förderprogramm können ausschließlich über die Gemeinde gestellt werden. Diese Aufnahmeanträge enthalten auch die privaten Projekte.

Das MLR entscheidet im Frühjahr 2024 über die Aufnahme in das ELR- Programm.

Daher ist es notwendig, dass die Unterlagen zu den privaten Projekten bis spätestens **01.09.2023 bei der Gemeinde vorliegen**.

Sollten Sie ein Projekt planen, für das eine Förderung in Frage kommen könnte, so wenden Sie sich an das Bürgermeisteramt Leibertingen, Frau Volk, Tel. 07466/9282-20, E-Mail: Hildegard.Volk@leibertingen.de um die erforderlichen Unterlagen abzustimmen.

Es können nur Projekte zur Förderung vorgeschlagen werden, die **vor der Programmatscheidung** im Jahr 2024 **nicht begonnen** sind und im Jahr der Förderentscheidung begonnen werden.

Weitere allgemeine Informationen über die Fördervoraussetzungen, die Förderhöhe und das Verfahren zur Antragstellung finden Sie unter

<https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere.themen/laendlicher.raum/foerderung/elr> oder unter [Info Antragsstellung bei https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/Land/ELR/Seiten/ELR-Antragstellung.aspx](https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/Land/ELR/Seiten/ELR-Antragstellung.aspx)

Gemeinde Leibertingen, im Juni 2023

Freiwillige Feuerwehr Leibertingen

Abt. Altheim

Am kommenden **Montag, 03.07.2023** findet die nächste Feuerwehrrübung statt. Treffpunkt ist um **19:45 Uhr** am Feuerwehrgerätehaus in Altheim.

gez. Abt. Kommandant Matthias Moosmann
altheim.feuerwehr@leibertingen.de

Abt. Leibertingen

Am kommenden **Montag, 03.07.2023** findet die nächste Feuerwehrrübung statt. Treffpunkt ist um **19:30 Uhr** am Feuerwehrhaus in Leibertingen.

gez. Christian Wolf, Abt. Kommandant
leibertingen.feuerwehr@leibertingen.de



TC Kreenheinstetten

Das nächste Spielwochenende steht bereits wieder an.

Dabei wünschen wir allen Beteiligten erfolgreiche und faire Spiele.

Interessierte Zuschauer sind immer herzlich willkommen. Spiele auf heimischer Anlage oder auch gerne Auswärtsspiele zu besuchen um die Spieler*innen zu unterstützen.

Spielplan am Wochenende:

Freitag, 30. Juni

16:00 Uhr: TC Konstanz – Mid-Court U10

Samstag, 01. Juli

09:30 Uhr: TC Überlingen - Junioren U12-2

09.30 Uhr: Juniorinnen U12-1 – TC Dauchingen (Anlage in Meßkirch)
 09:30 Uhr: Junioren U18 – TC Bonndorf (Anlage in Gutenstein)
 09:30 Uhr: Juniorinnen U18 – TC Erzingen/Eggingen (Anlage in Schwenningen)
 09:30 Uhr: Damen 40 – TC Schlüchtal/Eggingen
 14:00 Uhr: Herren 40 – TC Riedheim
 14:00 Uhr: Herren 50 – TC Engen/Aach

Sonntag, 02. Juli

09:30 Uhr: TC Überlingen – Junioren U15
 13:00 Uhr: TC HW Villingen/Polizei SV Villingen - Herren 30
 13:00 Uhr: SV Litzelstetten – Damen 1
 13:00 Uhr: Herren – TC Altbirnau

Link zu den Mannschaften & Ergebnissen:

<https://baden.liga.nu/cgi-bin/WebObjects/nuliga-TENDE.woa/wa/clubTeams?club=32848>



SV Kreenheinstetten/ Leibertingen



Nachruf

Wir trauern um unseren
ehemaligen Jugendspieler Paul Bugge.

Wir haben zusammen Fußball gespielt,
zusammen gelacht, zusammen gelebt.
Zusammen während deiner aktiven Zeit, wie auch
danach.
Durch Menschen wie dich war dieses „zusammen“
schöner, spaßiger, herzlicher.
Dieses „zusammen“ mit dir war leider viel zu kurz,
wir werden dich sehr vermissen.

In Dank und Anerkennung nehmen wir
Abschied von Paul.

Unser besonderes Mitgefühl gilt deiner Familie.

Sportverein Kreenheinstetten-Leibertingen 1949 e.V.



Spielgemeinschaft SV K/L und SC B.A.T.



Rundenabschluss

Liebe Freunde und Gönner der SG BAT/KL,
die SG BAT/KL lädt euch herzlich zum diesjährigen
Rundenabschluss der aktiven Mannschaften ein.

Wann: 30.06.23 um 18:30Uhr

Wo: Sportheim in Buchheim

Für Essen und Getränke ist gesorgt!
Eure Vorstände der SG

Abraham-A-Sancta-Clara Gedenkstätte Kreenheinstetten



**Schwäbischer
Albverein**

OG Leibertingen

Halbtageswanderung entlang der Grenze Baden-Hohenzollern um die hohenzollerische Enklave Thalheim am Sonntag, den 09.07.2023.

Dieser Rundwanderweg ist kein ausgewiesener Wanderweg.

Start und Ziel ist um 13.30 Uhr am Haus der Vereine bei der Kirche in Thalheim.

Die Tour verläuft überwiegend durch den Wald und entlang des Waldtraufs. Es ist eine leichte Wanderung mit einer Länge von rund 13 km, insgesamt ca. 100 Höhenmetern und einer Gehzeit von rund 3,5 Stunden. Sie führt auf befestigten und unbefestigten Feld- und Waldwegen leicht bergauf und bergab. Festes Schuhwerk und Trittsicherheit sind erforderlich, Wanderstöcke zu empfehlen. Eine anschließende gemeinsame Einkehr ist vorgesehen. Um diese besser planen zu können, bitten wir um eine formlose Anmeldung unter christoph.moehrle@lra-sig.de.

Weitere Infos bei Christoph Möhrle Tel. 0173/3025341 oder auf unserer Homepage unter <http://leibertingen.albverein.eu>

Ausdrücklich sind auch Gäste wieder herzlich willkommen.

Burghof Leibertingen



Sunset Garden

*Burghof Eventlocation
Zimmernstraße 22
88637 Leibertingen*

BURGHOF
— EVENTLOCATION —

Samstag, 22. Juli | 19.00 Uhr

Mit Burritos & Cocktails von
Felix & Juan

Wir laden euch ganz herzlich ein und
freuen uns auf einen unvergesslichen
Tag mit euch





Schützenverein Leibertingen

**Blasrohrschießen jeden Dienstag ab
18.00 Uhr im Schützenhaus in Leibertingen**

Das Alter spielt hier keine Rolle, denn diesen Sport kann man von 6 Jahren bis in das hohe Alter betreiben. Blasrohrschießen soll nicht nur Spaß machen, sondern auch die Konzentration fördern.

Wer es einmal versuchen möchte, kommt einfach vorbei.

Stammtisch im Schützenhaus für Jedermann

Donnerstags ab 19.30 Uhr

Sonntags: 10 – 12 Uhr

Auf euer Kommen freut sich der Schützenverein



SC Buchheim/

Altheim/Thalheim

SC B.A.T. - Jugend

Ergebnisse:

FSG Zizenhausen/Hi./Ho. II : **E-Junioren** 2:4

SG Liptingen II : **E-Junioren II** 1:6



Katholische Kirchengemeinde
Laiz-Leibertingen

Sonntag, 02.07.2023

09:00 Uhr	Altheim	Wortgottesfeier
10:30 Uhr	Kreenheinst.	Eucharistiefeier
10:30 Uhr	Leibertingen	Eucharistiefeier

**zum Patrozinium St. Peter und Paul, anschließend
Begegnung vor der Kirche**

Dienstag, 04.07.2023

18:30 Uhr	Kreenheinst.	Rosenkranz
18:30 Uhr	Thalheim	Rosenkranz

Weitere Gottesdienste und Informationen unserer Seelsorgeeinheit finden Sie auf unserer Homepage www.kath-laiz-leibertingen.de.



Evangelische
Kirchengemeinde
Meßkirch

Conradin-Kreutzer-Str. 17 88605 Meßkirch
Pfarrbüro: Tel.: 07575-3661 Fax: 93600
Bürozeiten: Mo, Di, Do, Fr 9.00-11.00 Uhr
pfarrbuero@ev.kirche-messkirch.de

Pfarrerin Anja Kunkel T:07575-925382
anja.kunkel@kbz.ekiba.de

Pfarrer Uwe Reich-Kunkel T:07575-925383
uwe.reich-kunkel@web.de

Termine nach Vereinbarung

www.kirche-messkirch.de

Wochenspruch: Einer trage des andern Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.

(Galater 6,2)

Sonntag, 2. Juli (4. Sonntag nach Trinitatis)

9.30 Uhr Gottesdienst im Paul-Gerhardt-Saal (Prädikantin M. Grau)

Montag, 3. Juli

15.00 - 17.00 Uhr Begegnungscafé im Paul-Gerhardt-Saal

Mittwoch, 5. Juli

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Freitag, 7. Juli

16.00 - 17.00 Uhr Gruppenstunde der „Meute“

17.00 - 18.00 Uhr Gruppenstunde der „Igel“

19.30 Uhr Probe Posaunenchor

Samstag, 8. Juli

11.00 Uhr Taufgottesdienst für Luca Jung

Sonntag, 9. Juli (5. Sonntag nach Trinitatis)

10.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Uwe Reich-Kunkel)

Anmeldung Konfirmation 2024

Im Herbst beginnt die Vorbereitung der neuen Gruppe auf die Konfirmation im nächsten Jahr. Alle Jugendlichen, die sich jetzt in der Schule in der 7. Klassenstufe befinden, können sich zum Unterricht anmelden. Ungetaufte Jugendliche werden im Laufe der Konfirmationsvorbereitung getauft.

Auf dem Weg zur Konfirmation geht es darum, miteinander über Fragen des Glaubens ins Gespräch zu kommen und Gemeinde und Kirche kennenzulernen. Eine Anmeldung zur Konfirmation soll nicht allein aus

Traditionsgründen erfolgen, schon gar nicht unter Zwang. Wir setzen bei jedem einzelnen Jugendlichen Freiwilligkeit und Interesse am christlichen Glauben voraus! Wünschenswert ist die Unterstützung der Eltern bzw. Familien!

Erwartet wird die Teilnahme an unseren wöchentlichen Gruppentreffen (teils mittwochs, teils samstags), punktuelleres Engagement in der Gemeinde und die regelmäßige Teilnahme an den Gottesdiensten. Die Anmeldetermin für die Konfirmation ist am Sonntag, 16. Juli 2023, 9.30 Uhr, im Rahmen unseres Gemeindegottesdienstes. Alle Jugendlichen, die sich anmelden wollen, und ihre Eltern sind zu diesem Termin herzlich eingeladen!

Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung unter Tel. 07575 / 925383

Pfarrer Uwe Reich-Kunkel



Landkreis
Sigmaringen

**Landratsamt
Sigmaringen**

Waldbesitzenden droht Borkenkäfer-Befall diese Schutzmaßnahmen können helfen

Das trocken-warme Jahr 2022 hat bis in die Höhenlagen der Schwäbischen Alb optimale Brutbedingungen für Borkenkäfer geboten. Eine vergleichbare Entwicklung gab es bisher nur 2003 und 2018, jeweils gefolgt von Massenvermehrungsjahren. Zudem machen lange Trockenphasen wie in den vergangenen Wochen die Nadelbäume anfälliger für einen Borkenkäferbefall. Daher ist die aktuelle Situation angespannt: Die hohe überwinterte Ausgangspopulation wird das Befallsrisiko in den kommenden Wochen auch im Landkreis Sigmaringen deutlich ansteigen lassen. Nötig sind deshalb jetzt vor allem intensive Befallskontrollen.

Hinweise auf einen Befall sind inzwischen immer deutlicher zu sehen: Frisches Bohrmehl – zum Beispiel auf Rindenschuppen, am Stammfuß, in stammnahen Spinnweben oder auf den Blättern der Bodenvegetation – ist ein eindeutiger Hinweis auf kürzlich erfolgten Käferbefall. Weitere Symptome sind Harztropfen oder Harzfluss sowie mit Bohrmehl verklebte Harztrichter.

Regelmäßig zu kontrollieren sind:

- alle stehenden Fichtenbestände
- nach Schadereignissen, Hiebsmaßnahmen oder Durchforstungen liegengebliebenes, bruttaugliches Material wie etwa Kronenmaterial oder starke Äste
- in der Nähe von Fichtenbeständen gelagertes Nadelholz

Befallenes Käferholz muss am besten sofort, spätestens jedoch bis zum Ausflug der Jungkäfer aufgearbeitet sein. Nach festgestelltem Käferbefall bleiben höchstens vier Wochen Zeit für die Aufarbeitung. Das Holz muss dann entweder mindestens 500 Meter von Fichtenwäldern entfernt gelagert oder sofort ins Sägewerk gebracht worden sein. Alternativ muss es entweder entrindet oder notfalls gespritzt werden.

Bitte nehmen Sie mit dem zuständigen Forstrevierleiter Kontakt auf, wenn Ihr Holz über die Holzverkaufsstelle beim Landratsamt vermarktet werden soll! Aushaltung der Sortimente und Lagerort müssen auf die aktuelle Marktlage ausgerichtet werden. Kleinmengen müssen selbst verwertet werden (Brennholz). Alte Käferbäume, die seit Längerem dürr sind (Rinde vollständig abgefallen), können ohne Gefahr stehen bleiben und verrotten: Der Borkenkäfer ist in diesem Fall längst ausgeflogen.

Das Land Baden-Württemberg unterstützt die Privatwaldbesitzenden mit einer Aufarbeitungshilfe von 6 Euro je Festmeter Schadholz. Sprechen Sie dazu die für Sie zuständige Forstrevierleitung an!

Das Merkblatt „Borkenkäfer erkennen, vorbeugen, managen – Hinweise für Waldbesitzende“ ist unter der Rubrik „Formulare und Merkblätter“ auf unserer Internetseite www.landkreis-sigmaringen.de/wald zu finden.

Kontakt: Landratsamt Sigmaringen, Fachbereich Forst, Tel. 07571/102-2510,

E-Mail: post.forst@lrasig.de

www.landkreis-sigmaringen.de/wald

Ausstattung der Papiertonnen („blaue Tonne“) mit Transpondern

Die Kreisabfallwirtschaft Sigmaringen geht einen weiteren Schritt in der Digitalisierung: Um das Behältermanagement zu vereinfachen und zu automatisieren, werden alle Abfallbehälter zukünftig elektronisch erfasst. Alle Restmülltonnen verfügen bereits über einen sogenannten Transponder und müssen daher nicht mehr nachgerüstet werden. Die zur getrennten Biomüllfassung bestellten Biotonnen, die im Herbst an die Haushalte ausgeliefert werden, verfügen ebenfalls über einen solchen Transponder. Eigens die Altpapiertonnen müssen nachgerüstet werden. Der Vorteil: Mit der Bechippung kann der Bestand der Behälter dokumentiert werden – was vor allem den Umgang mit verlorengegangenen oder beschädigten Altpapiertonnen sowie mit Nachbestellungen erleichtert. Ein externes Unternehmen wird am Montag, 3. Juli, damit beginnen, sämtliche Altpapiertonnen im Landkreis mit einem Transponder zu versehen. Jeder Haushalt wird vorab angeschrieben und darüber informiert, zu welchem Zeitpunkt die Altpapiertonnen zur Ausstattung mit einem Transponder bereitgestellt und welche Unterstützung von den Bürgerinnen und Bürgern geleistet werden muss. Wichtig ist, dass der im Schreiben mitgelieferte Aufkleber auf den Deckel der jeweiligen Papiertonne geklebt wird.

Möglich ist, dass nicht alle in Betrieb befindlichen Altpapiertonnen über ein sogenanntes Chipnest zur Aufnahme des Transponders verfügen. Insbesondere handelt es sich dabei um Tonnen, die bereits vor der landkreisweiten Einführung der Altpapiertonne im Jahr 2008 in einigen Gemeinden im Umlauf waren. Diese Tonnen müssen gegen neue Altpapiertonnen ausgetauscht werden. Über den Ablauf des Austauschs wird die Kreisabfallwirtschaft in einer separaten Pressemitteilung informieren.

Fragen beantworten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreisabfallwirtschaft gerne unter der Telefonnummer 07571/102-6677 und per E-Mail an abfallberatung-kaw@lrasig.de. Weitere Informationen rund um das Thema Müll erhalten Sie in der Abfall-App der Kreisabfallwirtschaft und auf der Internetseite des Landkreises unter www.landkreis-sigmaringen.de.

Gemeinschaftsprojekt für mehr Artenvielfalt vor dem Landratsamt

Blüten- und artenreiche Wiesen sehen nicht nur schön aus, sondern bieten auch Lebensraum für viele heimische Pflanzen- und Tierarten. Um zu mehr Artenvielfalt beizutragen, haben die Auszubildenden des Landratsamts in Zusammenarbeit mit dem Sachgebiet Naturschutz einige Grünflächen vor dem Gebäude mit artenreichen Blümmischungen neu eingesät. Für Insekten zum Beispiel soll damit ein reichhaltigeres Nahrungsangebot entstehen. Begleitet wurde das Projekt von Landwirt und Kreisrat Lothar Braunkeller, dem Leiter der Leibertinger Biohöfe. Er ist bekannt für seinen regional geernteten und artenreichen Wiesendrusch, also das Mahdgut einer artenreichen Blühwiese, den die Auszubildenden gemeinsam mit Mitarbeitenden des Sachgebiets Naturschutz auf einer etwa 1500 Quadratmeter großen Fläche aussäten.

Neben Braun-Kellers Saatgut kamen noch drei weitere Blümmischungen unterschiedlicher Zusammensetzung zum Einsatz. Sprießt und blüht es dann in einigen Wochen, können diese Anschauungsbeispiele all denjenigen als Inspiration dienen, die den eigenen Garten oder größere Grünflächen bewirtschaften oder vielleicht auch neu anlegen möchten.

Um auch interessierte Kleingärtner im Landkreis Sigmaringen mit Wiesendrusch zu versorgen, hatten die Auszubildenden in einem weiteren Projekt das Saatgut bereits in eigens dafür hergestellte Tütchen verpackt und unter anderem bei einem Gewinnspiel am Tag der offenen Tür des Landratsamts in Umlauf gebracht. Weitere Samentüten sollen an Schulen und Kindergärten ausgegeben werden.

Info-Veranstaltung zur Reduktion von Pflanzenschutzmitteln in der Landwirtschaft

Auf dem landwirtschaftlichen Betrieb von Steffen Schraudolf in Ach-Linz findet am **Montag, 3. Juli**, eine **Informationsveranstaltung zur Reduktion des Einsatzes von Pflanzenschutzmitteln** statt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können sich von **19 bis etwa 21 Uhr** ein Bild von den Versuchen in Getreide, Winterraps und Mais machen. Die Versuche werden vorgestellt und mit den Veranstaltern und Berufskolleginnen und Berufskollegen diskutiert.

Die Veranstaltung richtet sich vor allem an Landwirtinnen und Landwirte sowie landwirtschaftliche Beraterinnen und Berater. Treffpunkt ist der Betrieb von Steffen Schraudolf, Sahlenbacher Str. 5, 88630 Pfulendorf. Die Veranstaltung wird als zweistündige Sachkundefortbildung im Pflanzenschutz anerkannt. Die Teilnehmenden sollten dazu das Kärtchen für den Sachkundenachweis Pflanzenschutz mitbringen. Die

Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Veranstalter ist das Landwirtschaftliche Technologiezentrum Augustenberg als Leiter des Demonstrationsbetriebsnetzwerks „Pflanzenschutzmittelreduktion“ in Kooperation mit dem Regierungspräsidium Tübingen, dem Fachbereich Landwirtschaft des Landratsamts Sigmaringen und dem Betrieb Schraudolf.

Das „Demonstrationsbetriebsnetzwerk Pflanzenschutzmittelreduktion“ war zu Beginn des Jahres 2021 eingerichtet worden. Sein Ziel ist es, verschiedene Ansätze für alle relevanten Kulturen zu entwickeln, um den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln zu reduzieren.

Besichtigung von Maßnahmen zur Pflanzenschutzmittelreduktion in Mais

Um den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln zu reduzieren, ist es erforderlich, verschiedene Ansätze für die Unkraut- und Ungrasregulierung im Mais zu entwickeln. Vor diesem Hintergrund lädt der Fachbereich Landwirtschaft des Landratsamts Sigmaringen zusammen mit dem Regierungspräsidium Tübingen und dem Landwirtschaftlichen Technologiezentrum Augustenberg zu einer Besichtigung von Maßnahmen zur Pflanzenschutzmittelreduktion in Mais ein. Diese beginnt am **Dienstag, 4. Juli**, um **10 Uhr** auf einer Versuchsfläche in Bad Saulgau.

Direkt vor Ort können sich Interessierte ein Bild von dem Versuch im Mais machen und mit den Veranstaltern und Berufskolleginnen und Berufskollegen diskutieren. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Versuchsfläche liegt rechts neben der Landesstraße 283, unmittelbar neben/hinter dem Schweinestall, von Bad Saulgau kommend in Fahrtrichtung Steinbronnen/Reinhardsweyer. Der Anfahrtsweg ist ausgeschildert.

Zu finden ist die Versuchsfläche auch anhand der GPS-Koordinaten „48.010543,9.535509“ oder durch Einschannen des nachfolgenden QR-Codes:



Gsälz-Workshop für junge Erwachsene

Was die Oma kann, können auch die jungen Leute von heute lernen: Sobald die ersten Beeren reif werden, beginnt die Herstellung von Gsälz, Konfitüre oder Gelee. Wie diese funktioniert, wird in einem Workshop des Fachbereichs Landwirtschaft des Sigmaringer Landratsamts am **Freitag, 7. Juli**, erklärt. Der Kurs zur Herstellung süßer Brotaufstriche richtet sich an junge Erwachsene und findet von **15 bis 18 Uhr** in einer Schulküche in Gebäude D der Bertha-Benz-Schule, In der Talwiese 18, in Sigmaringen statt.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten Informationen zur Zubereitung und zur Haltbarkeit der süßen Vorräte im Glas und bereiten verschiedene Variationen zu. Die Kreativität darf dabei mit eingekocht werden.

Für die Teilnahme am Workshop ist eine Anmeldung über den Veranstaltungskalender des Landratsamts

auf der Internetseite www.landkreis-sigmaringen.de/veranstaltungen erforderlich. Dort sind auch weitere Hinweise zum Kurs hinterlegt. Der Teilnehmerbeitrag in Höhe von 15 Euro kann direkt bei der Veranstaltung bezahlt werden.

Informationsveranstaltung zur Biodiversität in der Landwirtschaft

Auf dem landwirtschaftlichen Betrieb von Christoph Hipp in Jungnau findet am **Donnerstag, 13. Juli**, eine **Informationsveranstaltung zum Thema Biodiversität** statt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können sich von **19 bis etwa 21 Uhr** ein Bild von den Versuchen im Getreide, Mais und Grünland machen. Die Versuche werden vorgestellt und mit den Veranstalterinnen und Berufskolleginnen und Berufskollegen diskutiert.

Die Veranstaltung richtet sich vor allem an Landwirtinnen und Landwirte sowie landwirtschaftliche Beraterinnen und Berater. Treffpunkt für die Teilnehmenden ist der Aussiedlerhof von Christoph Hipps Betrieb. Zu finden ist dieser beispielsweise über folgende GPS-Koordinaten: 48.133600, 9.193381. Abrufbar sind diese Daten auch über das Scannen des nebenstehenden QR-Codes. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Veranstalter ist das Regierungspräsidium Tübingen als Leiter des Demonstrationsbetriebsnetzwerks „BiodivNetzBW“ im Regierungspräsidium Tübingen in Kooperation mit dem Fachbereich Landwirtschaft des Landratsamts Sigmaringen. Das Demonstrationsbetriebsnetzwerk wurde eingerichtet, um zu testen, wie sich biodiversitätsfördernde Maßnahmen in der landwirtschaftlichen Praxis einbinden und umsetzen lassen. Ziele sind der Schutz der Biodiversität sowie die Erhaltung und Pflege der Kulturlandschaft.

Arbeitskreis Verkehrssicherheit bietet Fahrertraining für Senioren an

Menschen über 65 Jahre machen im Landkreis Sigmaringen mittlerweile deutlich mehr als 20 % der Bevölkerung aus und sind überdurchschnittlich oft an Unfällen im Straßenverkehr beteiligt. Viele Senioren behalten bis ins hohe Alter ihren Führerschein und nehmen täglich aktiv am Straßenverkehr teil. An diese „mobilen Senioren“ richten sich neun Tagesseminare, die ab Mittwoch, 23. August, in Sigmaringen stattfinden.

Veranstalter sind der Arbeitskreis Verkehrssicherheit des Landratsamts Sigmaringen, das Referat Prävention des Polizeipräsidiums Ravensburg, die Kreisverkehrswacht Sigmaringen und der Kreisverband Sigmaringen des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) auf Grundlage des landesweiten Projekts „Sicher fit unterwegs“. Bei den Seminaren vermitteln die jeweiligen Partner in Theorie und Praxis verschiedene Aspekte rund um die Sicherheit im Straßenverkehr. Je nach Nachfrage sind weitere Termine möglich.

Ähnliche Veranstaltungsreihen haben in den vergangenen Jahren gezeigt, dass solche Seminare einen wertvollen Beitrag zur Verkehrssicherheit leisten können. Der theoretische Teil soll die Mobilität älterer Verkehrsteilnehmer unterstützen und fördern. Der praktische Teil beinhaltet verschiedene fahrpraktische Übungen mit den Fahrzeugen der Teilnehmer, moderiert und angeleitet durch geschultes Personal der Kreisverkehrswacht Sigmaringen.

Die Teilnahme ist kostenlos, aber begrenzt auf maximal 12 Personen pro Aktionstag. Die Fahrsicherheitstrainings finden statt am **Dienstag, 22., Donnerstag, 24., Dienstag, 29., und Donnerstag, 31. August**, sowie am **Dienstag, 12., Dienstag, 19., und Dienstag, 26. September**, jeweils von 8 bis etwa 17 Uhr. Alle Teilnehmenden erhalten am Ende eine Teilnahmebescheinigung. Am Veranstaltungstag werden Kaffee, Kaltgetränke und Butterbrezeln zur Verfügung gestellt.

Anmeldungen sind möglich ab Montag, 3. Juli, bei Julia von Blohn vom Referat Prävention des Polizeipräsidiums Ravensburg unter der Telefonnummer 0751/803-1042 (montags bis freitags zwischen 9 und 12 Uhr) oder per E-Mail an Gottfried.ruckh@polizei.bwl.de. Interessierte sollten bei der Anmeldung ihren Vor- und Nachnamen, ihre Adresse, ihr Alter und eine Telefonnummer angeben. Voraussetzung für die Teilnahme sind ein eigenes Auto und die entsprechende Fahrerlaubnis.

Jubiläumsprogramm für Juli – Der Landkreis lädt zum Feiern ein

Mit der baden-württembergischen Kreisreform 1973 hat der Landkreis Sigmaringen einen neuen Zuschnitt und ein ganz neues Gesicht bekommen. 50 Jahre später haben sich seine 25 Kommunen ihre Eigenständigkeit und ihre Besonderheiten bewahrt, sind gleichzeitig aber zu einer Einheit zusammengewachsen. Auch deshalb will das Sigmaringer Landratsamt den runden Geburtstag in diesem Jahr ausgiebig feiern – gemeinsam mit zahlreichen Vereinen, Organisationen und Institutionen und damit zusammen mit den vielen Menschen, die den Landkreis so lebenswert machen. So sieht das Veranstaltungsprogramm für den Monat Juli aus:

Grund zum Feiern gibt es bereits am ersten Juli-Wochenende, wenn die **Stadt Veringenstadt** am **Samstag, 1., und Sonntag, 2. Juli**, ihr **Stadtfest** ausrichtet. Bei viel Musik und einem Programm für Groß und Klein werden die Besucherinnen und Besucher von örtlichen Vereinen mit kulinarischen Köstlichkeiten verwöhnt. Das Fest beginnt mit dem Fassanstich und Musik von der Stadtkapelle Veringenstadt am **Samstag um 17 Uhr** auf dem Marktplatz. Anschließend kann mit der Trachtenkapelle Hausen am Andelsbach, dem Zirkus Kuuletti, den Euphoria Line-Dancern aus Neufra, The Original Royal-Sulgemer Crown-Swamp-pipers, dem Rock 'n' Roll Club Cadillac aus Mengen sowie der Band Mads 77 ausgiebig gefeiert werden. Das Programm am **Sonntag** startet mit einem ökumenischen Festgottesdienst um **10 Uhr** auf dem Marktplatz, gefolgt von Auftritten der

Musikvereine aus Stetten an der Donau, Aßmannshardt und Harthausen auf der Scher. Ab **11 Uhr** zeigen verschiedene Vereine im Engelhof ihr Können. Hinzu kommen zahlreiche weitere Programmpunkte an den beiden Festtagen.

Der **Schwäbische Albverein** lädt für **Sonntag, 9. Juli**, zu einem **Grenzgang** um die hohenzollerische Exklave **Thalheim** für die ganze Familie ein. Dieser führt entlang der ehemaligen hohenzollerisch-badischen Landesgrenze rund um das Dorf Thalheim, das seit dem Mittelalter zur Herrschaft Sigmaringen gehört und als Außenposten ein ausgeprägtes Eigenbewusstsein entwickelte. Die Tour führt überwiegend durch den Wald und entlang der Landesgrenze den Waldtrauf entlang, mit Höhenunterschieden von lediglich 100 Metern. Die Teilnehmer, die mit festem Schuhwerk und ausreichend Vesper ausgestattet sein sollten, treffen sich für die rund dreieinhalbstündige Wanderung um **13.30 Uhr** auf dem Parkplatz vor der Kirche in Leibertingen-Thalheim. Weitere Informationen gibt es bei Wanderführer Christoph Möhrle unter der Telefonnummer 0173/3025341 und auf der Internetseite leibertingen.albverein.eu.

Der **Förderverein attraktive Region Stetten am kalten Markt** lädt für **Freitag, 14. Juli, um 20 Uhr** zum **Sommertheater „Zukunftsmusik“** im Schlosshof in Stetten ein. Die Geschichte erzählt von dem schöpferischen und reinigenden Potenzial der Kunst, der Musik und des Theaters sowie von Neuanfängen und der Hoffnung, dass ein menschliches Leben in Frieden und Freiheit auch ohne Ausbeutung und Vernichtung des Planeten Erde möglich sein kann.

Kartenbestellungen sind möglich unter der Telefonnummer 07126/929394 oder online unter www.theater-lindenhof.de/spielplan-2/stuecke/zukunftsmusik/.

In der **Kreisgalerie Schloss Meßkirch** ist ab **Sonntag, 16. Juli, 16 Uhr**, eine **Ausstellung ausgewählter Arbeiten zeitgenössischer Kunstschaffender aus dem Landkreis Sigmaringen** zu sehen, verbunden mit der Vergabe des Kunstpreises der beiden Sparkassen im Landkreis. Fast 90 Künstlerinnen und Künstler, die im Landkreis Sigmaringen geboren oder aufgewachsen sind oder aktuell dort wohnen, hatten sich mit ihren Werken für einen Platz in der Ausstellung beworben. Zugelassen waren Arbeiten der Malerei, Grafik, Druckgrafik, Bildhauerei und Fotografie sowie Konzept-, Digital- und Installationskunst. Die von einer fachkundigen Jury ausgewählten 60 Werke von 50 Kunstschaffenden sind in der Kreisgalerie bis **Sonntag, 22. Oktober**, zu sehen: jeweils **freitags bis sonntags sowie feiertags von 14 bis 17 Uhr**.

Das **Kreiskulturforum und der Landkreis Sigmaringen** laden für **Samstag, 22. Juli**, zu einer Busexkursion ab **9.30 Uhr** zu verschiedenen Stationen in Bad Saulgau (Oberamt/Rathaus), Pfullendorf (Bezirksamt/Polizei), Meßkirch (Bezirksamt/Schloss), Gammertingen (Altes Oberamt) und Sigmaringen (Oberamt und Kreishaus an der Karlstraße/Polizei) ein. Bei dieser informativen Fahrt durch Vergangenheit und Gegenwart des Landkreises Sigmaringen stellen Kreisarchivar Dr. Edwin Ernst Weber und Doris Astrid Muth M.A. die Besonderheiten und Persönlichkeiten der früheren Ämter und Bezirke als Vorgängern des

heutigen Landkreises vor. Treffpunkt für die Exkursion durch das Kreisgebiet ist der Parkplatz vor dem Neubau des Landratsamts. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es unter der Telefonnummer 07571/102-1141 und per E-Mail an kultur@irasig.de. Die Teilnahmegebühr in Höhe von 30 Euro pro Person beinhalten die Busfahrt und die Führungen. Das Mittagessen geht auf eigene Rechnung.

„**Musik an und Kopf aus**“ heißt es am **Freitag, 28. Juli, um 19 Uhr** bei einem **Konzert mit den Stuttgarter Salonikern** vor der malerischen Kulisse des Sigmaringer Schlosses. Auf einem schwimmenden Floß werden elf Musiker unter der Leitung von Patrik Siben entlang der Donau ein romantisches Programm mit konzertanter Salonmusik, Opern- und Operettenmelodien und Walzern erklingen lassen. Veranstalterin ist die Gesellschaft für Kunst und Kultur (KuKu) Sigmaringen. Eintrittskarten im Vorverkauf gibt es bei der Buchhandlung Rabe, Telefon: 07571/52296, und bei KuKu, Telefon: 07571/13081, E-Mail: kunst-und-kultur@t-online.de. Der Eintritt kostet regulär 20 Euro, für KuKu-Mitglieder 18 Euro sowie für Schülerinnen und Schüler, Studierende und Absolvierende eines Bundesfreiwilligendienstes (BFD) 10 Euro. Spenden werden gerne entgegengenommen.



Baden-Württemberg

Regierungspräsidium Tübingen

30,2 Millionen Euro aus dem Ausgleichstock für finanzschwache Städte und Gemeinden im Regierungsbezirk Tübingen

Regierungspräsident Klaus Tappeser: „Mit dem Ausgleichstock helfen wir bei der Realisierung unverzichtbarer kommunaler Infrastrukturmaßnahmen. Besonders Schulen und Kindergärten sowie Feuerwehrlhäuser und Feuerwehrfahrzeuge konnten dieses Jahr gefördert werden.“

Unter dem Vorsitz von Regierungspräsident Klaus Tappeser hat der Verteilungsausschuss „Ausgleichstock“ beim Regierungspräsidium Tübingen am 23.06.2023 über das Förderprogramm für das Jahr 2023 entschieden. Insgesamt 30,2 Millionen Euro wurden im Regierungsbezirk Tübingen verteilt.

„Gerade in der derzeitigen, finanziell angespannten Situation unterstützen wir Kommunen über den Ausgleichstock, dort wo es möglich ist“, so Regierungspräsident Klaus Tappeser. In finanzschwachen Städten und Gemeinden können viele Maßnahmen nur mit Zuschüssen aus dem Ausgleichstock verwirklicht werden, da sie die finanzielle Leistungskraft der einzelnen Kommunen auf Dauer übersteigen. „Der Ausgleichstock dient dem Ziel, gleichwertige Lebensbedingungen zu schaffen“, so der Tübinger Regierungspräsident. Mit dem Ausgleichstock unterstützt das Land Baden-Württemberg vor allem die Infrastruktur und die Wirtschaft der Gemeinden im Ländlichen

Raum und leistet damit zugleich einen Beitrag zur Sicherung von Arbeitsplätzen im Regierungsbezirk Tübingen. Gefördert werden neben dem Neubau von öffentlichen Einrichtungen auch dringend erforderliche Sanierungsmaßnahmen an bestehenden öffentlichen Gebäuden.

Investitionsschwerpunkt: Schulen und Kindergärten sowie Feuerwehrhäuser und Feuerwehrfahrzeuge

In den wichtigen Pflichtaufgabenbereich „Bau und Sanierung von Schulen sowie von Kindergärten und Kinderkrippen“ mit dem Schwerpunkt „Schaffung von Betreuungseinrichtungen für Kleinkinder“ fließen rund 13,4 Millionen Euro, was über 44 Prozent der Zuschüsse entspricht. Weitere Förderschwerpunkte stellen die Feuerwehrhäuser und Feuerwehrfahrzeuge mit 5,96 Millionen Euro, der Straßenbau mit 2,39 Millionen Euro, die Sportstätten mit 2,14 Millionen Euro, der Breitbandausbau und der Ausbau des Glasfasernetzes mit 1,95 Millionen Euro sowie die Sanierung und der Neubau von Rathäusern mit 1,83 Millionen Euro dar.

Gemeinde / Stadt	Vorhaben	Zuschuss €
Landkreis Sigmaringen		
Bad Saulgau	Bau einer 3-Feld-Sporthalle	400.000
Beuron	Sanierung des Rathauses in Hausen	200.000
Bingen	Barrierefreie Außenanlagen zum Rathausneubau	120.000
Gammertingen	Außenanlage Realschule und Gymnasium	130.000
Herbertingen	Umsetzung der ehem. Grundschule Marbach zur Kindertageseinrichtung und zu Gemeinschaftsräumen für die Dorfgemeinschaft Marbach	330.000
Hettingen	Neubau Ortsmitte von Hettingen	170.000
Illmensee	Umbau und Umgestaltung der Räumlichkeiten im Rathaus mit grundrissveränderten Maßnahmen, Barrierefreiheit	150.000
Inzigkofen	Umbau und Erweiterung des Kindergartens Vilsingen um eine Ganztagesgruppe	300.000
Leibertingen	Sanierung, Umbau und energetisch optimierte Erweiterung des 2-gruppigen Kindergartens Kreenheinstetten in Holzständerbauweise	150.000
Mengen	Sanierung und Neugestaltung Reiserstraße (Straßenbau)	150.000
Meßkirch	Ersatzbeschaffung Feuerwehrfahrzeug RW2 (Rüstwagen)	150.000
Neufra	Friedhofgestaltung mit Friedhofsmauersanierung	220.000
Ostrach	Ausbau der innerörtlichen Straßen Silcherstraße, Riedstraße und Torfweg im Hauptort Ostrach	250.000
Sauldorf	Bau Dorfgemeinschaftshaus in Boll	65.000
Sigmaringen	Neubau Erweiterung Feuerwehrhaus, BA 1	400.000
Sigmaringendorf	Umbau und Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses Sigmaringendorf	300.000
Stetten a.k.M.	Erwerb eines Einsatzleitwagens ELW 1 für die freiwillige Feuerwehr Stetten a.k.M.	25.000
Landkreis Sigmaringen insgesamt		3.510.000



Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg

Neue Öffnungszeiten in der Notfallpraxis am Klinikum in Bad Saulgau

Ab 01.07.2023 wird die Notfallpraxis an den Wochenenden und Feiertagen von 9 bis 19 Uhr geöffnet sein, anstatt bisher von 8 bis 22 Uhr. Die KVBW überprüft ständig die Inanspruchnahme der Notfallpraxen. Eine Auswertung für Bad Saulgau hat ergeben, dass außerhalb der neuen Zeiten die Inanspruchnahme so gering war, dass der Aufwand für den Betrieb einer Praxis nicht zu rechtfertigen ist. Damit bleibt die Versorgung der Bevölkerung weiterhin auf hohem Niveau gesichert, zumal der Fahrdienst für die Hausbesuche aus medizinischen Gründen für bettlägerige Patientinnen und Patienten unverändert fortgeführt wird.

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen. Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116 117 angefragt werden.

Veranstaltungen in der Umgebung



Naturschutzzentrum Obere Donau

Beuron. Greifvögel unserer Heimat. Sonntag, 9. Juli, 9:30 bis ca. 11:30 Uhr (*Anmeldung bis 06.07.*)
Milane, Bussarde und Falken zählen zu den häufigsten Vertretern der Greifvögel in unserer Heimat. Mit Fernglas ausgerüstet lassen sie sich auch in großer Höhe durch ihr Flugbild unter Anleitung des Fachmanns bestimmen. Vielleicht lässt sich mit etwas Glück auch ein Wanderfalke in den Felsen des Donaualtes erblicken. Treffpunkt: Windrad Bäumlhof Leibertingen; Leitung: Armin Hafner; Gebühr: 4,- €; Anmeldung: bis 6. Juli beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Filzkurs Kätzchen. Mittwoch, 12. Juli, 14 bis ca. 17 Uhr (*Anmeldung bis 10.07.*)
Mit einer Filznadel und Schafwolle aus dem Naturpark werden Kätzchen gefilzt. Mitzubringen sind Lust und etwas Ausdauer. Geeignet für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Marlies Martin; Gebühr: 12,- € inkl. Material; Anmeldung bis 10. Juli beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Gutenstein. Sensenkurs. Samstag, 15. Juli, 9 bis 13 Uhr (*Anmeldung bis 07.07.*)
Das Mähen mit der Sense ist ein altes Handwerk – aber es ist aktueller denn je! Wiesen müssen regel-

mäßig gemäht werden. Wird dabei die Sense eingesetzt, ist dies schonend für Insekten und andere Tiere, produziert keine Abgase und keinen Lärm. Bei diesem Sensenkurs auf dem Hof Hafersack bringt uns der erfahrene Kursleiter Achim Schellenbaum das Mähen mit der Sense näher. Nach einem kurzen theoretischen Input wird unter Anleitung selbst Hand angelegt, ausprobiert und Übung gesammelt. Wenn vorhanden, bitte eigene Sense und einen Rechen mitbringen. Treffpunkt: Hof Hafersack Gutenstein; Leitung: Achim Schellenbaum; Gebühr: 45,- €; Anmeldung bis 7. Juli beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Scheer. Flowers & Yoga. Sonntag, 23. Juli, 16 bis 19 Uhr

Frische Luft, bunte Blumen und Yoga - klingt das nicht nach einer entspannenden Kombination? Bei diesem Workshop werden auf dem Feld Bio-Blumen gepflückt und zu einem eigenen Blumenkranz geflochten. Nach einer Pause und Zeit für Fotos rundet eine Yoga-Stunde direkt auf dem Blumenfeld den Nachmittag ab. Treffpunkt: Bio-Bauernhof Pröbstle Scheer; Leitung: Anna Pröbstle und Lucia Linder; Gebühr: 65,- €; Anmeldung unter www.feldfruchttafel.de oder flyingmat.yoga.

Arche-Pfad in neuem Gewand

Rundweg in Beuron widmet sich der Artenvielfalt
Seit 2015 gibt es den Arche-Pfad in Beuron. Nachdem dort in den vergangenen Jahren die Geschichte der Arche Noah erzählt wurde, wurde der Themenweg nun umgestaltet.

An den 7 Stationen des Rundweges steht ab sofort die tierische Artenvielfalt im Donautal im Fokus. Denn das idyllische Donautal mit seinen vielfältigen Lebensräumen bietet verschiedensten Tieren und Pflanzen einen passenden Lebensraum. Das Tal ist sozusagen selbst eine Arche Noah. Ob Uhu, Alpenbock oder Ringelnatter - sie alle sind hier Zuhause und lassen sich manchmal sogar im Original bestaunen. Für alle anderen Fälle gibt es mit den Infotafeln und jeweils einem gefilzten Tier an den Stationen des Arche-Pfades passendes Anschauungsmaterial.

Bei einem gemeinsamen Rundgang wurden die Filztiere im Juni von der Initiative Beuroner Filz auf den hölzernen Archen der Stationen installiert. „Die Tiere sind ein absoluter Blickfang“ so Ute Raddatz vom Naturschutzzentrum Obere Donau. „Mit dem Arche-Pfad bietet sich eine ideale Möglichkeit, eine kleine Runde um Beuron zu drehen und dabei spannende Einblicke in das tierische Leben im Donautal zu erhalten“. Denn die Artenvielfalt im Donautal ist außergewöhnlich hoch, das Gebiet gilt als ein Hotspot der Biodiversität. Da die Filzobjekte der Witterung ausgesetzt sind, werden sie im Laufe der Zeit vergehen. Künftig soll das Thema des Arche-Pfades alle paar Jahre wechseln. Die Idee für den Arche-Pfad in seiner ursprünglichen Form entstand in Zusammenarbeit der Initiative Beuroner Filz und des Naturschutzzentrums Obere Donau, unterstützt durch die Gemeinde Beuron und finanziell gefördert durch die LBBW-Stiftung. Bislang wurde an den Stationen die Geschichte

der Arche Noah als Sinnbild für den Artenschutz erzählt und dabei die besondere Bedeutung von Schafen für den Erhalt der Artenvielfalt verdeutlicht. Da 2022 die letzte Station eröffnet worden war und die Filzkunstwerke vergänglich waren, wurde der Arche-Pfad nun umgestaltet.

Der Arche-Pfad beginnt am Haus der Natur und führt auf etwa 2,5 km im Bogen um Beuron herum. Die Strecke verläuft auf breiten Wegen und ist leicht begehbar. 7 Stationen geben einen kleinen Einblick in die tierische Vielfalt des Donautals und vermitteln Wissenswertes zu den vorgestellten Arten.



Campus Galli

Am 02.07.2023 Thementag auf dem Campus Galli

Kein hartes Brot. Brotbacken im Lehmofen

Bäcker- und Konditormeister Robert Schorp kommt an diesem Sonntag wieder auf den Campus Galli und backt Brot im Lehmofen. Er baut auf seine Erfahrungen auf, die er sich im Rahmen seiner Projektarbeit „Mittelalterliches Brotbacken auf der Schwäbischen Alb“ erarbeitet hat.

Bäckermeister Schorp hat bereits fertige Brotlaibe dabei, die er nach dem gleichen Rezept in seinem Steinbackofen gebacken hat. Diese Brote können in unserem Shop gekauft werden. Ihr Vollkornmehl ist aus alten Getreidesorten wie Urroggen gemahlen, der auf der Schwäbischen Alb im Bioanbau gewachsen ist. Das Brot ist nur mit Natursauerteig gelockert, was seine Zeit braucht, und mit Gewürzen wie Fenchel und Kümmel verfeinert.

Übrigens: Das Brot hat Robert auf den Namen Panis bonus – „das gute Brot“ getauft... die Idee eines Besuchers beim Testbacken!

Weitere Veranstaltungen:

- 16. Juli: Thementag: „Brechen, Schwingen, Hecheln. Flachsverarbeitung“
- 22./ 23. Juli: Murmeln, Würfel, bunte Karten: spielend durch 1000 Jahre | Kooperation Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck
- 27. August: Thementag: „Vom Feld zur Mühle: Getreideverarbeitung“

www.campus-galli.de/events

Tipp: Die Anreise kann bequem mit der Biberbahn und dem Regiobus 600 erfolgen - www.biberbahn.de

Bezirksimkerverein Meßkirch

Liebe Imkerinnen und Imker, die bestellten Varroabekämpfungsmittel sind eingetroffen und können an folgenden Terminen bei Peter Frech in Schnerkingen abgeholt werden:
Samstag, 01.07.2023: 15:00 - 18:00 Uhr
Samstag, 08.07.2023: 09:00 - 12:00 Uhr
Wichtig: Die Abholung durch den Besteller **selbst** ist unbedingt **erforderlich**, da der Erhalt **persönlich quittiert** werden muss.

gez. Christian Veters, 1. Vorsitzender

Sommerfest am Talbach vom 09. – 10.

Juli 2023 in Heudorf

Ganz herzlich lädt die Musikkapelle Heudorf e.V. von Sonntag, den 09. Juli bis Montag, den 10. Juli zum traditionellen Sommerfest am Talbach ein. Am Sonntag beginnt der Frühschoppen ab 11.30 Uhr mit der Trachtenkapelle Nußbach/Triberg aus dem schönen Schwarzwald. Zu Kaffee und Kuchen unterhält Sie ab 14.30 Uhr der Musikverein Rohrdorf und den musikalischen Ausklang an diesem Tag gestaltet die Musikkapelle aus Rulfingen ab ca. 17.30 Uhr. Die Musikkapelle Thalheim umrahmt ab 18.00 Uhr den Feierabendhock und unsere Musikkameraden vom Musikverein Wald werden Sie ab 20.00 Uhr mit bester Blasmusik unterhalten. Das Fest findet rund um das Dorfgemeinschaftshaus statt und der nahegelegene Spielplatz lädt die kleinen Besucher zum Toben ein. Für das leibliche Wohl sowie Unterhaltung ist an allen zwei Tagen bestens gesorgt! Auf Ihr Kommen freut sich die Musikkapelle Heudorf e.V.



5. Flohmarkt in Buchheim

Buchheimer Flohmarkt mit Kinder-Teppichflohmarkt

Samstag, 01.07.2023 um 10.00 – 16.00 Uhr

Auf dem Platz der Begegnung, sowie in den umliegenden Straßen - reichhaltige Bewirtung inkl. Kaffee und Kuchen!

Anmeldeformular und weitere Informationen:

Renate Heuser – mobil: 0172 1483180

Marita Kohler – mobil: 01511 0014680

Oder auch gerne per Mail an:

flohmarkt-buchheim@web.de

Wir freuen uns auf euch!



Freilichtmuseum

Neuhausen ob Eck

Seniorentheatergruppe „Theater

Freilich“ – Zu guter Letzt

Aufführungen, jeweils um 16 Uhr:

Samstag, 1. Juli 2023: Premiere

Sonntag, 2. Juli 2023: 2. Aufführung

Samstag, 16. September 2023, 3. Aufführung

Sonntag, 17. September 2023, 4. Aufführung

Seit März probt die Seniorentheatergruppe „Theater Freilich“ des Freilichtmuseums Neuhausen ob Eck ihr neues, selbsterstelltes Stück „**Zu guter Letzt**“:

Der Familienpatriarch liegt in den letzten Zügen. Er hatte einen Schlaganfall. Seine Familie scharrt sich um ihn. Dass das kein harmonisches Familientreffen wird, ahnen nach und nach alle: Die Söhne waren seit Jahren nicht mehr zu Hause. Keiner hatte in der Vergangenheit Interesse, den Hof und die Landwirtschaft zu übernehmen. Die Töchter leben in der Nähe, haben aber keinen liebevollen Zugang zum Vater. Und dann gibt es da noch die Schwester, die Schwägerin und die Nachbarn des Alten, die sich all die Jahre um

ihn gekümmert haben. Und alle haben eigene Vorstellungen, Wünsche und Träume. Die Hoffnung auf ein friedvolles Familientreffen schwindet ...

Die LaienschauspielerInnen haben sich ihre Rollen und die unterschiedlichen Charaktere selbständig erarbeitet und mit Leben gefüllt. Und trotz des ernsten Themas kommt auch die Situationskomik und der Spaß nicht zu kurz!

Regie und Text verantwortet Theaterpädagogin Lilo Braun, unterstützt von Regieassistentin Diane Kopp. Und neu in diesem Jahr, untermalt Karl-Werner Späth das Theaterstück musikalisch.

Gespielt wird unter freiem Himmel vor dem Bärbele-Haus.

Bei Regen fällt die Aufführung aus.

Zuschauer zahlen nur den Museumseintritt – die Vorstellung ist kostenlos.

Anmeldung wird erbeten unter Telefonnummer: 07461 926 3200 oder per Mail unter: info@freilichtmuseum-neuhausen.de



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit und Jobcenter am 3. und 12. Juli geschlossen

Die Agentur für Arbeit Balingen mit ihren Dienststellen in Albstadt und Sigmaringen sowie die Jobcenter in Albstadt und Balingen bleiben am Montag, 03. Juli und am Mittwoch, 12. Juli, wegen interner Veranstaltungen geschlossen. Das Jobcenter in Sigmaringen und die beiden Dienststellen des Landratsamtes im Balingener Agenturgebäude (Amt für Zuwanderung und Integration sowie Sozialamt) sind an beiden Tagen wie üblich geöffnet.

Anrufe für die Agentur für Arbeit nimmt das Service-Center aber auch an diesen Tagen unter der gebührenfreien Rufnummer 0800 4 5555 00 entgegen. Zudem können viele Anliegen auch außerhalb der Öffnungszeiten ganz bequem von zuhause aus online erledigt werden. Die Agentur für Arbeit bietet dafür unter <https://www.arbeitsagentur.de/eservices> zahlreiche eServices an.

Kunden, die sich an den genannten Tagen bei der Agentur für Arbeit arbeitslos melden müssten, können dies ohne finanzielle Einbußen am jeweiligen Folgetag nachholen.

„Ich will was mit Wirtschaft machen“ - Experten-Chat am 5. Juli auf [abi.de](https://www.abi.de)

„Zahlen, bitte!“ – das wünschen sich viele junge Menschen und peilen eine berufliche Zukunft rund um Buchhaltung, Bilanzen und Betriebskennzahlen an. Nur: Welches Studium oder welche Ausbildung darf es konkret sein? Einen guten Überblick erhalten sie beim nächsten [abi](https://www.abi.de) Chat am 5. Juli. Von 16:00 bis 17:30 Uhr dreht sich dann alles ums Thema „Ich will was mit Wirtschaft machen“.

Expertinnen und Experten beantworten Fragen wie: Welcher Wirtschaftsberuf ist der richtige für mich? Welche Argumente sprechen für ein Studium im Bereich Wirtschaft, welche für eine Ausbildung? Wie steht es um die Karrierechancen? Wie gelingt der Berufseinstieg?

Interessierte loggen sich ab 16 Uhr unter <http://chat.abi.de> ein und stellen ihre Fragen direkt im Chatraum. Die Teilnahme ist kostenfrei. Wer zum angegebenen Termin keine Zeit hat, kann die Antworten im Chatprotokoll nachlesen, das nach dem Chat im abi» Portal veröffentlicht wird. Mehr Infos zum Chat gibt es unter <https://abi.de/interaktiv/chat>.

Laut Arbeitsmarktberichterstattung der Bundesagentur für Arbeit (BA) gehören die Wirtschaftswissenschaften zu den großen Berufsfeldern in Deutschland. Wer eine Ausbildung bevorzugt, hat ebenfalls die Qual der Wahl. „Klassiker“ wie Kaufleute für Versicherungen und Finanzanlagen sowie Bankkaufleute treffen auf relativ neue Berufe wie Kaufleute im E-Commerce und Kaufleute für Dialogmarketing. Hinzu kommen etwa Kaufleute für Büromanagement, Automobilkaufleute, Kaufleute im Gesundheitswesen und Veranstaltungskaufleute – um nur einige zu nennen.

Bildungszentrum Gorheim Sigmaringen

„**Mein Smartphone – Fluch oder Segen**“ findet statt am **Samstag, 08.07.2023 von 09:30 Uhr bis 16:30 Uhr**. Sie haben ein Smartphone, wissen aber nicht, was alles in Ihrem Gerät steckt und was Sie damit machen können? Dann sind Sie in diesem Kurs richtig. Der Kursleiter führt Sie Schritt für Schritt in die Smartphone-Nutzung ein und zeigt Ihnen, wie Sie Ihr Gerät optimal verwenden. Sie haben viel Gelegenheit, Dinge selber auszuprobieren und dem Kursleiter Ihre Fragen zu stellen. Hinweis: Der Kurs ist nur für Nutzer von Smartphones mit dem Betriebssystem Android ab Version 11 in der Standardausführung. – Wenn Sie ein iPhone oder eine speziell für Senioren angepasste Android-Version haben, ist der Kurs nicht für Sie geeignet.

Der Vortrag **“Strom vom Balkon: Türöffner für eine Energiewende”** findet statt am **Montag, 10.07.2023 von 18:30 Uhr bis 20:30 Uhr**. In diesem Schau-Workshop erläutert Ihnen der Referent Till Meinrenken die theoretischen und praktischen Grundlagen zum Bau von Balkonkraftwerken. Sie dürfen anfassen und begreifen, welche Komponenten es gibt und wie sie zusammengehören. Wenn Sie selber so eine Anlage bauen wollen, bekommen Sie praktische Tipps und können Ihre spontanen Fragen loswerden. Ein Schwerpunkt des Abends liegt auf der Wiederverwertung gebrauchter PV-Module.

Mehr Informationen zu den Kursen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie auf der Homepage www.bildungszentrum-gorheim.de.

Weitere Angebote aus unterschiedlichen Bereichen wie beispielsweise Gesundheit, Sprachen, Digitale Welt, Religion oder Familie sind auf unserer Homepage aufgeführt. Wir freuen uns auf Sie.

Jugendkunstschule Sigmaringen

Für Kinder und Jugendliche **ab 10 Jahren** bieten wir eine „**Tonwerkstatt: Der Raubfisch**“ an. Diese findet statt am **Freitag, 28.07.2023 von 10:00 Uhr bis 12:30 Uhr**. Wie eine Jagdtrophäe hängst du ihn an die Wand – den Raubfischkopf, modelliert aus Ton.

Gefährlich öffnet er sein Maul mit den scharfen Zähnen. Du bestimmst die Form und den Ausdruck nach deinem Geschmack. Nach Trocknung und Brand können die fertigen Köpfe abgeholt werden. Mehr Informationen und Anmeldung unter www.bildungszentrum-gorheim.de.



Caritasverband Dekanat Sigmaringen-Meißkirch e.V.

Gesprächskreise für pflegende und ehemals pflegende Angehörige im Dekanat Sigmaringen-Meiß-

kirch treffen sich

Die fünf Gesprächskreise für pflegende und ehemals pflegende Angehörige im Dekanat Sigmaringen-Meißkirch e.V. treffen sich zu einem gemeinsamen, geselligen Nachmittag am

Mittwoch, den 12. Juli 2023 um 14.00 Uhr im Brigel-Hof in Langenhart, Dorfstr. 1

Die Gesprächskreise werden von der Beratungsstelle für ältere Menschen und pflegende Angehörige des Caritasverbandes für das Dekanat Sigmaringen-Meißkirch e.V. angeboten. Interessierte und Betroffene sind herzlich eingeladen.

Eine Anmeldung ist erforderlich (Anmeldeschluss 05.07.2023).

Caritasverband Sigmaringen, Beratungsstelle für ältere Menschen und pflegende Angehörige, Frau Pamela Brecht, Telefon: 07571 7301-32



Sommer, Sonne, Rüberbahn...

Samstag, 1. Juli 2023 Chips und Flips – Chor in der Bürgerbahn

Hits und mehr... könnt ihr bei uns hören. Wir singen was unserem Dirigenten unter die Nägel kommt: fetzige Pop-Songs, Oldies, Folk-Songs, Gospels, Musical-Melodien, Schlager, moderne und fetzige Kirchenlieder. Songs zum Reinhören, Mitsingen, Mitklatschen und Mitmachen. In deutsch, englisch, französisch und schwäbisch. Mit uns rockt die Bürgerbahn erst so richtig!

Ihr wollt mehr über uns wissen? <http://www.chor-chips-und-flips.de/>

Es gilt der Bürgerbahn-Samstagsfahrplan!

Samstag, 1. Juli und Sonntag, 2. Juli 2023 Biker Days im Seepark Linzgau

Das Motorradevent im Süden. Bereits zum 10. Mal finden die Seepark-Biker-Days statt und bieten ein ganzes Wochenende lang ein Programm das rockt! Rock'n Roll, Blues, Klassischer Rock, Rockabilly, Heavy Metall und der gute alte Blues. Mehrere LIVE-Bands werden an den drei Biker-Tagen die Besucher mit Rock'n Roll, Rockabilly, Rock, Hard Rock SHOWS garantiert begeistern.

Darüber hinaus sind viele Aussteller zum Thema Motorrad Vorort, um Ihre Produkte und/oder Dienstleistungen zu präsentieren.

Wer es ruhiger mag, kann nach Lust und Laune am Badestrand „chillen“, nebenbei chromblitzende Maschinen bewundern, PS-Zahlen bestaunen, Burn-Outs bewundern, ein cooles Bier und heiße Party genießen – und dabei natürlich viele alte Freunde treffen. Im attraktiven Freizeitpark werden auch Wasserski, Abenteuer- und Fußballgolf geboten. Selbstverständlich gibt's auch eine Händlermeile vieler namhafter Motorradmarken. Tattoos, Schmuck, Biker Bekleidung und sonstiges Zubehör werden angeboten. Bei den Motorradhändlern kann man die neuesten Modelle vieler Hersteller testen oder die Leistung seines eigenen Motorrads prüfen lassen. Samstag und Sonntag gibt es dieses Jahr wieder das beliebte Biker-Frühstück im Tipi-Dorf, das wieder fit und gut ge-launt für den nächsten Tag macht.

Beachten Sie: Samstag und Sonntag gelten auf der Räuberbahn unterschiedliche Fahrpläne!

Besuchen Sie doch vom bis einschließlich 9. Juli 2023 die Ausstellung „Tüten Thitz“ in der städtischen Galerie „Alter Löwen!“

Die Spezialität von Künstler Thitz sind „Tütenbilder“ und „Tütenprojekte“. Diese konzeptuellen Kunstprojekte „Bag Art Projects“ wurden schon in vielen nationalen und internationalen Städten und Museen durchgeführt. Die Ausstellung ist (sonn- und feiertags) von 10:00 - 17:00 geöffnet)

Beachten Sie: Samstag und Sonntag gelten auf der Räuberbahn unterschiedliche Fahrpläne!

Übrigens: Sonntags gibt es auf der Räuberbahn in den ersten beiden Zügen je Richtung einen leckeren Imbiss an Bord, immer im in Fahrtrichtung ersten Zugteil.

Die Räuberbahn (Aulendorf) - Altshausen - Pfullendorf ermöglicht tolle Familien-Freizeiterlebnisse mit viel Aktivitäten und Abwechslung im schönen Oberschwaben. Mit den günstigen Tickets schonen Sie auch den Geldbeutel.

Fahrkarten gibt's im Zug, am Automaten und in der DB-Navigator-App...

Weitere Informationen, detaillierte Freizeit-Tipps mit 30 unterschiedlichsten Vorschlägen und Fahrpläne gibt es auf der Webseite www.raeuberbahn.de



Schwäbischen Bauernschule Bad Waldsee

Seminare in der Schwäbischen Bauernschule im August 2023

Kennen Sie das Bildungshaus „Schwäbische Bauernschule“ in Bad Waldsee?

Dort gibt es tolle Bildungsangebote für neugierige und interessierte Menschen.

Tanz-Seminar „Einmal um die ganze Welt“ mit Monika Ameringer vom 21. bis 25. August 2023

Verschiedene Tänze, Rhythmen und Tanzfiguren kennenlernen und selbst ausprobieren.

Sommer-Tanz-Wochenende mit Elke Lang vom 25. bis 27. August 2023

Vielfältige Tänze aus aller Welt für alle, die Spaß am Tanzen haben.

Sommernächte vom 28. bis 31. August 2023

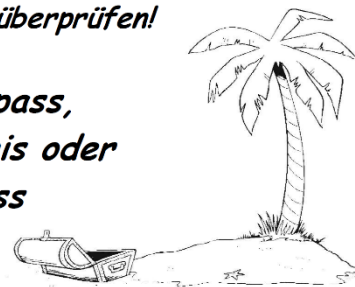
Für alle nähbegeisterten Anfänger:innen mit Grundkenntnissen und Fortgeschrittene, die in der Wohlfühl-atmosphäre der Bauernschule Nützliches und Dekoratives an der Nähmaschine zaubern möchten. Weitere Informationen und Anmeldung auf der Homepage der Schwäbischen Bauernschule oder unter 07524 4003-0.



Vor Ihrem Urlaub?

- bitte Papiere überprüfen!

***Ist Ihr Reisepass,
Personalausweis oder
Kinderreisepass
noch gültig?***



Zur Beantragung eines neuen Ausweisdokumentes benötigen Sie:

- Ihren **alten Personalausweis** oder **Reisepass** beziehungsweise den **alten Kinderreisepass**
- ggfs. eine Geburtsurkunde
- bei Kindern die **Einverständniserklärung beider Erziehungsberechtigten** oder Sorgerechtsnachweis bei nur einem Erziehungsberechtigten
- ein **aktuelles biometrisches Lichtbild**.

Welches Ausweisdokument benötige ich für meinen Urlaub?

Bevor Sie eine Reise buchen, sollten sie sich sorgfältig informieren und vergewissern, welche Ausweisdokumente erforderlich sind.

Aktuelle Informationen zu Visa und Einreisebestimmungen einzelner Länder sind auf der Webseite des Auswärtigen Amtes unter folgendem Link abrufbar:

<https://www.auswaertiges-amt.de>

Bundeswehr-Dienstleistungszentrum Stetten am kalten Markt

Für die Standorte Stetten a.k.M., Meßstetten und Pfullendorf suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

- 1 Installateur/in (m/w/d), Stetten a.k.M.
- 1 Fachkraft (m/w/d) für Abwassertechnik, Stetten a.k.M.
- 1 Mechatroniker/in (m/w/d) für Kältetechnik, Stetten a.k.M.
- 1 Installateur/in (m/w/d), Pfullendorf
- 2 Bürokräfte (m/w/d), Stetten a.k.M.
- 2 Elektriker/in (m/w/d), Stetten a.k.M.
- 1 Radargerätemechaniker/in (m/w/d), Meßstetten
- 1 Köchin/Koch (m/w/d), Stetten a.k.M.
- 1 Heizungsmonteur/in (m/w/d), Pfullendorf
- 1 Anlagenmechaniker/in (m/w/d) Sanitär Heizung Klima, Stetten a.k.M.

Infos zu den ausgeschriebenen Stellen erhalten Sie unter dem Bewerbungsportal www.bewerbung.bundeswehr-karriere.de (auf „Zivile Stellen“ klicken und Ort oder Postleitzahl eingeben) Bewerbungen bitte bevorzugt über o.a. Bewerbungsportal oder im Ausnahmefall schriftlich an Bundeswehr-Dienstleistungszentrum Stetten a.k.M. Hardtstraße 58 72510 Stetten a.k.M. BwDLZStettenakMPersonalangelegenheiten@Bundeswehr.org

Geflügelauslieferung am Dienstag, 04. Juli 2023

um 14.30 Uhr in Thalheim an der Kirche
um 14.45 Uhr in Altheim am Bürgerhaus
um 15.45 Uhr in Leibertingen am Dorfplatz
um 16.00 Uhr in Kreenheinstetten am Dorfplatz

Nächster Verkaufstermin:
Dienstag, 29. August 2023

Jungghennen usw. bitte vorbestellen!

Geflügelzucht J. Schulte

Tel. 05244 / 89 14

www.gefluegelzucht-schulte.de



Abendmarkt Leibertingen

*Alle 4 Wochen immer
donnerstags in einem der vier
Ortsteile Leibertingens*

Von 18.00 – 21.00 Uhr

Immobilien- finanzierung

Wir erstellen ein maßge-
schneidertes Angebot für Sie.



Helmut Rieger



Armin Beck

Vereinbaren Sie einen
unverbindlichen Termin.

KundenServiceCenter
Telefon: 07552 263-333

inkl. staatl. Förderungen

Tel.: 07552 263-333 · www.sparkasse-pm.de/baufi

 Sparkasse
Pfullendorf-Meißkirch



Wir sind ein mittelständisches Unternehmen das sich auf die Bereiche Drehen und Fräsen spezialisiert hat. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort eine/n

- Zerspanungsmechaniker, Fachrichtung Langdrehen, 2-Schicht (m/w/d)
- Zerspanungsmechaniker, Fachrichtung Fräsen, 2-Schicht (m/w/d)
- Zerspanungsmechaniker, Fachrichtung Drehen, 2-Schicht (m/w/d)
- Produktionsmitarbeiter, 2-Schicht (m/w/d)

Weitere Informationen und die detaillierten Stellenbeschreibungen finden Sie auf unserer Homepage: www.fritz-praezision.de

Fühlen Sie sich angesprochen und haben Sie Lust mit uns was zu bewegen?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an

Fritz Präzisionstechnik GmbH, Raiffeisenstr. 7,
88637 Buchheim oder per Mail an:
bewerbungen@fritz-praezision.de



Liebe Gäste,

momentan haben wir geänderte Öffnungszeiten:
 Freitags ab 17:00 Uhr: warme Küche
 Sonntags ab 14:00 Uhr: Kaffee, Kuchen & Vesper

Wichtige Info:

Eure Gutscheine dürfen gerne zu den angegebenen Zeiten eingelöst werden, sowie jederzeit auch im "Dorfladen Saustall".

Bitte beachtet, dass diese bis zum 15. Oktober 2023 eingelöst werden können.

Wir freuen uns auf euch.

Gasthaus Zur Traube – Martina Aftim
 Abraham-a-Santa-Clara-Straße 12
 88637 Kreenheinstetten

Tel.: 07570 / 440

WhatsApp: 0151 / 74307006



**Die Freiwillige Feuerwehr und
 der Brauchtumsverein Bachrose Bietingen**

feiern vom 2. – 3. Juli 2023
 am Rosenbachsaal in Bietingen ihr

Gartenfest

Sonntag, den 02. Juli 2023

- 11:30 Uhr Frührschoppen mit dem Musikverein Krumbach
- 12:00 Uhr Mittagstisch mit Braten aus dem Smoker
- 14:30 Uhr Kaffee und Kuchen
- 17:00 Uhr Abendessen mit musikalischer Unterhaltung durch die FLIEGERBAND

Montag, den 03. Juli 2023

- 16:00 Uhr Feierabendhock
- 19:30 Uhr Unterhaltung mit dem Musikverein Leibertingen

Auf Euer Kommen freut sich die FFW Bietingen und
 der Brauchtumsverein Bachrose Bietingen!

Zum Rätseln

			7					
		5	4	8				1
2	9	1						
						9		3
5						1		
7					5		8	
9	3			6	2		7	
						6	2	
8				5				

Schwierigkeitsgrad: mittel

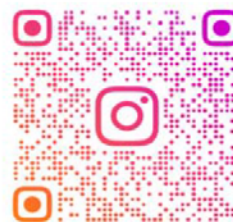
Erklärung:

Sudoku wird auf einem Raster von 9 x 9 Feldern gespielt. Innerhalb der Zeilen und Spalten befinden sich 9 "Quadrate" (bestehend aus 3 x 3 Feldern). Jede Zeile, Spalte und jedes Quadrat (je 9 Felder) muss mit den Zahlen 1-9 ausgefüllt werden, ohne die Zahlen innerhalb der Zeile, Spalte oder des Quadrats zu wiederholen.

Freiwillige Feuerwehr Leibertingen

**Wir suchen laufend Verstärkung bei der
 Feuerwehr in allen Abteilungen.**

Interessierte Mitbürger:innen dürfen gerne zu den Übungsterminen in allen Ortsteilen dazukommen und einfach mitmachen oder zuschauen. Wir erklären und zeigen gerne, welche Aufgabenbereiche die Feuerwehr hat und wie wir diese als Team bewältigen können.



@FFW_LEIBERTINGEN

QR-Code einfach mit dem Handy scannen!





• **CNC-Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)**
für das Bedienen unserer CNC-Drehmaschinen im Dreischichtbetrieb

• **Zerspanungsmechaniker, Dreher (m/w/d)**
für das eigenständige Rüsten unserer CNC-Drehmaschinen

Was wir bieten:

- ⊕ Zukunftssicherer Arbeitsplatz im Dreischichtbetrieb
- ⊕ 30 Tage Jahresurlaub
- ⊕ Dienstfahrrad über Jobrad zur privaten Nutzung
- ⊕ Betriebliche Altersvorsorge für eine sichere Zukunft
- ⊕ Attraktive Sozialleistungen
- ⊕ Kostenlose E-Ladestationen für Ihr Elektrofahrzeug
- ⊕ Mitarbeiterrabatte bei unseren Partnern
- ⊕ Kostenloser Betriebssport (Rückenkurse)
- ⊕ Zahlreiche Fortbildungsmöglichkeiten
- ⊕ Modern ausgestattete Arbeitsplätze

**JETZT
BEWERBEN!**

WEITERE INFOS
zu unseren
offenen Stellen
finden Sie auch
auf unserer
Homepage:



www.stecher.de/stellenangebote

Haben Sie **DEN DREH RAUS** und möchten
unser motiviertes Team unterstützen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung per
E-Mail an job@stecher.de!

STECHER - GRUPPE

Nellenburgstraße 1 • 88605 Krumbach

Tel.: +49 7777 9301 410

Mail: job@stecher.de